



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Berichtszeitraum vom 11. bis 12.08.2024

Verkehrslage

Verkehrsunfall unter Alkoholeinfluss

Anwohner der Zörbiger Straße in **Bitterfeld**-Wolfen informierten am 11.08.2024 gegen 23.30 Uhr die Polizei, da ein unbekannter Fahrzeugführer sowohl die Grundstücksmauer als auch den benachbarten Carport beschädigt hatte. Vor Ort bestätigte sich die geschilderte Sachlage. Beim Versuch einen Transporter umzuparken, hatte ein 32-jähriger offenbar die Kontrolle verloren und stieß gegen die Mauer und den Unterstand, der das Fahrzeug teilweise unter sich begrub. Während der Unfallaufnahme bemerkten die Beamten Alkoholgeruch bei dem Mann. Ein vor Ort durchgeführter Test ergab einen vorläufigen Wert von 2,53 Promille. Der 32-Jährige musste sich einer Blutprobenentnahme unterziehen. Zudem kam heraus, dass er nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis ist. Der Gesamtschaden bemisst sich auf rund 10.000 Euro.

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Eine 61 Jahre alte Frau war am 11.08.2024 gegen 12.30 Uhr mit einem Fahrrad in **Bitterfeld**-Wolfen auf dem Radweg der Leipziger Straße in Richtung Sandersdorf unterwegs. Beim Überqueren der Vierzoner Straße wurde sie von einem PKW Renault eines 36-jährigen erfasst, der von der bezeichneten Straße aus nach rechts in die Leipziger Straße abbiegen wollte. Die ältere Dame kam zu Fall und zog sich schwere Verletzungen zu. Sie wurde durch Rettungskräfte in ein nahegelegenes Krankenhaus verbracht. Eine stationäre Aufnahme erfolgte. An ihrem Zweirad entstand Sachschaden in Höhe von circa 100 Euro. Die Schadenssumme am Renault liegt bei etwa 1.500 Euro.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

In der **Köthener** Fabrikstraße beabsichtigte ein 49 Jahre alter Transporterfahrer einem sich im Gegenverkehr befindlichen Fahrzeug die ungehinderte Durchfahrt zu ermöglichen und setzte zurück. Dabei stieß er gegen den Briefkasten eines Wohngrundstücks. Sowohl am beteiligten Fahrzeug als auch am Briefkasten entstand Sachschaden. Die Höhe beläuft sich auf jeweils annähernd 200 Euro. Der Verkehrsunfall ereignete sich am 12.08.2024 gegen 10.30 Uhr.

Geschwindigkeitskontrolle

Beamte des Revierkommissariats **Zerbst** führten am 11.08.2024 in der Roßlauer Straße eine Geschwindigkeitskontrolle mit

einem Lasermessgerät durch. Im Zeitraum von 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr wurden insgesamt 35 Durchfahrten registriert, wovon sechs Fahrzeugführer die zulässigen 50 km/h nicht eingehalten hatten. Der Spitzenreiter war mit 68 km/h unterwegs.

Kriminalitätslage

Diebstahl

In der Nacht vom 10. zum 11.08.2024 wurde ein Unbekannter dabei beobachtet, wie er aus dem Vorgarten eines Wohngrundstücks in der Adolf-Otto-Straße in **Zerbst** einen grauen Betonpflanzkübel mit einem Kieferngewächs in einem Fahrradanhänger verstaute und damit in Richtung Bahnhof davonfuhr. Das Diebesgut hat einen Wert von ungefähr 230 Euro. Der Täter wurde als circa 30 Jahre alt, von schlanker Statur und einer Größe von etwa 1,8 m beschrieben. In unmittelbarer Nähe konnte eine weibliche Begleitperson ausgemacht werden. Diese soll dunkel gekleidet, schlank und ungefähr 1,65 m groß gewesen sein. Die Polizei bittet um Hinweise, die zur Ermittlung des Täterduos bzw. zum Verbleib des Pflanzgefäßes von Nutzen sind. Sachdienliche Angaben nimmt das Revierkommissariat Zerbst unter der Rufnummer 03923/7160 oder per Mail efst.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de entgegen.

Einbruchsdiebstahl

Am vergangenen Wochenende schlugen Langfinger in **Köthen** gleich mehrfach zu. Die Einbrecher hatten es auf zwei Kfz-Werkstätten in der Leipziger Straße abgesehen. Nachdem sie zum einen vergeblich versucht hatten zwei Gebäudetüren aufzuhebeln, drangen sie über eine zuvor zerstörte Fensterscheibe in eines der Objekte ein. Hier hatten sie es auf ein Fernsehgerät und einen Staubsauger abgesehen. Bei der Absuche des Tatortes konnte das Diebesgut durch die eingesetzten Polizeibeamten jedoch in unmittelbarer Nähe wieder aufgefunden werden. Der Sachschaden beträgt annähernd 3.000 Euro. Im weiteren Fall hatten sich die Unbekannten über eine aufgebrochene Tür Zutritt zu einem Nebenraum des Werkstattgebäudes verschafft. Nachdem sie sich augenscheinlich darin umgesehen hatten, verließen sie diesen unverrichteter Dinge wieder. Angaben zur Schadenssumme liegen der Polizei derzeit nicht vor. Die Kriminalpolizei war zur Spurensuche vor Ort im Einsatz. Ein Zusammenhang zwischen beiden Taten ist sehr wahrscheinlich.

versuchter Einbruchsdiebstahl

Unbekannte hatten es auf einen VW Caddy abgesehen, der im Zeitraum vom 10.08.2024 16 Uhr bis zum 12.08.2024 8.30 Uhr ordnungsgemäß gesichert und verschlossen auf dem Parkplatz eines Baumarktes in der Saarstraße in Bitterfeld-**Wolfen** abgestellt war. Die Täter schlugen mit einem unbekanntem Gegenstand mehrere Scheiben des Fahrzeugs ein. Aus dem Innenraum fehlte jedoch nichts. Der finanzielle Schaden wurde mit circa 700 Euro beziffert.

versuchter Einbruchsdiebstahl

In der Schalaunischen Straße in **Köthen** öffneten Einbrecher zwischen 20 und 21 Uhr des 11.08.2024 mittels Werkzeuggewalt die Bürotür einer dort ansässigen Firma. Offenbar wurden sie in der weiteren Tatausführung gestört, da keinerlei Gegenstände entwendet wurden. Die Tür wies massive Beschädigungen auf. Die Instandsetzungskosten belaufen sich auf ungefähr 3.000 Euro.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de